

**IMM COLOGNE 2013.** Neuinterpretationen des klassischen Schreibtisches zogen an der Möbelmesse in Köln die Blicke auf sich. Bei den Minibüros zur Wandmontage kommen spannende Materialkombinationen zum Einsatz. Auffallen will Holz in Farbe.

## Neue Vorsätze für 2013



Bild: Arco Contemporary Furniture

Wird die «Deskbox» aus epoxiertem Stahl und Eiche geschlossen, wandelt sich der Mini-arbeitsplatz zur stilvollen Ablage.

Das Jahr 2013 ist noch jung und die guten Vorsätze bereits Geschichte? Dann ist es Zeit für neue Vorhaben. Die Schreinerzeitung hat sich an der internationalen Möbelmesse (IMM) in Köln umgesehen und sechs Anregungen für Schreiner zusammengestellt – ob als Vorsatz oder Inspiration.

### Vorsatz 1: Trends kennen

Am Einrichtungsevent wurden auch dieses Jahr über 100 000 Möbel und Wohnaccessoires präsentiert. Allgegenwärtig war das Thema Natur: Sei es bei der Inszenierung der Messestände, in Werbeslogans oder bei

der Materialwahl. Gesichtet wurden viele Echtholzmöbel und furnierte Einrichtungsstücke, bei den eingesetzten Holzarten dominierte klar die Eiche.

### Vorsatz 2: Aufmerksam sein

Wohnbedürfnisse sind einem steten Wandel unterworfen. Insbesondere der vermehrte Einsatz von Kommunikationsmitteln wie Notebook und Smartphone ermöglicht das Arbeiten zu Hause und bietet so Raum für neue Ideen bei der Innenausstattung. Und diese Ideen sind gefragt! Die Unternehmensberatung Titze GmbH analysierte den Markt

für Büromöbel in Deutschland bis 2020. Fazit: Der Bedarf an Büromöbeln im Bereich Homeoffice steigt überproportional an. Einerseits, weil immer mehr Beschäftigte befristet oder in einem Teilzeitpensum arbeiten und sich die Zahl der Selbständigen ebenfalls weiter erhöhen dürfte. Andererseits würden viele Menschen immer mehr Zeit in sozialen Netzwerken wie Facebook und Co. verbringen und dafür auch zu Hause einen geeigneten Platz benötigen. Die Marktstudie kommt zum Schluss, dass Arbeiten in privater Atmosphäre an Bedeutung gewinnt.

### Vorsatz 3: Wünsche erfüllen

Ein Messerudgang zeigte, dass die ausländischen Produzenten auf die verstärkte Nachfrage nach Homeoffice-Lösungen reagieren. Umberto Cassina, Vizepräsident von MDF Italia, betonte vor Messebeginn: «Heute liegt der Trend ganz allgemein im guten Design: Objekte, die es bisher nicht gab und die unbefriedigte Wünsche und Bedürfnisse des Menschen erfüllen.»

In Köln stellten die Mailänder unter anderem «Mamba» vor, eine Mischung aus Hängeschreibtisch, Ablage und Konsole. Das Möbel wird in zwei Varianten angeboten. «Mamba Desk» besteht aus «Cristalplant», einem Mineralwerkstoff, und ist optional mit Lichtquelle erhältlich. Dank seiner mattweißen Oberfläche scheint sich das schlichte Möbel vor einer weissen Wand aufzulösen. «Mamba Light», gefertigt aus MDF, kommt ohne obere Ablagefläche daher, ist aber in sieben matten Farben erhältlich.

### Vorsatz 4: Effizienter arbeiten

Minisekretäre eignen sich nicht nur für kleine Räume, sie können auch in grosszügigen Umgebungen ihre Wirkung als praktische Helfer entfalten. Die kleinen Arbeitsplätze motivieren dazu, schneller und noch effizienter zu arbeiten. Im Gegensatz zu herkömmlichen Schreibtischen, wie etwa für Grossraumbüros, bieten Neuinterpretationen für die eigenen vier Wände mehr Gestaltungsfreiraum.

Eine kompakte Variante stammt von Arco Contemporary Furniture aus den Niederlanden. Die «Deskbox» kann zurückgestossen werden, um eine geschlossene Box zu formen, die halb so gross ist wie der Schreibtisch. Das mit einem «Interior Innovation Award 2013 – Best of Best» ausgezeichnete Möbel aus Eiche massiv und epoxiertem Stahl verfügt zudem über einen Zugang für Kabel.

### Vorsatz 5: Ordnung halten

Da das papierlose Büro noch Zukunftsmusik ist, braucht es beim Arbeiten fortwährend Stauraum. Der wandhängende Sekretär «Desk Pad» von der Firma Böwer bietet genau das: Unter der ausziehbaren Schreibfläche aus schwarz gefärbtem MDF und Kernleder befinden sich Funktionsfächer wie Stifthalter, Buchstütze und Mehrfachsteckerleiste. Beim Material wurde auf mit

**Arbeiten? Aufklappen!**  
«Workframe» ist platzsparend und hilft, den Alltag zu organisieren.

Bild: Müller Möbelwerkstätten GmbH



**Der schlichte «Mamba Desk» funktioniert als Schreibtisch, Ablage und Konsole.**

Bild: MDF Italia Spa



**Stauraum für Utensilien mit integriertem Mehrfachstecker bietet der «Desk Pad».**

Bild: Böwer GmbH



Bild: Zeitraum GmbH

**Semitransparente Optik:** Für die Grautöne orientierte man sich an der Natur und nahm sich die verwitterungsbedingten Töne von Holz zum Vorbild.



Bild: Tossa

Der Stuhl «Tim» ist neu in verschiedenen Farbvarianten erhältlich, die Holzstruktur bleibt sichtbar.

neu in Farbe erhältlich. Die lackierte Oberfläche lässt die Holzstruktur seidig matt durchscheinen. Erhältlich ist «Tim» in sieben Standardfarben, zusätzlich sind Lackierungen nach vorgegebenem Farbmuster möglich. Designer Fabian Schwaerzler hat mit «Len» zudem eine Sesselvariante entworfen.

Holz in Farbe präsentiert an der diesjährigen IMM Cologne auch der Massivholzspezialist Zeitraum. Die Palette umfasst zehn Beizen auf der Basis von Eiche: fünf Grautöne, Kalkweiss sowie vier Schmuckfarben. Die angewandte Beiztechnik sorgt für eine semitransparente Optik, welche die natürliche Struktur und Tiefe des Holzes sichtbar macht. «Unser Ziel war es, Farbigkeit ins Spiel zu bringen, ohne das zu verstecken, wofür Zeitraum steht: Holz!», so Geschäftsführerin Birgit Gämmerler.

Bei der Wahl der Graunuanzen dienten die witterungsbedingten Vergrauungsstadien von Holz als Inspiration. Da die Oberflächenstruktur körnig ist, erscheint das gebeizte Holz trotz seiner Färbung natürlich matt und ist patinafähig. VB

→ [www.mditalia.it](http://www.mditalia.it)

→ [www.arco.nl](http://www.arco.nl)

→ [www.boewer.com](http://www.boewer.com)

→ [www.muellermobel.de](http://www.muellermobel.de)

→ [www.tossa.ch](http://www.tossa.ch)

→ [www.zeitraum-mobel.de](http://www.zeitraum-mobel.de)

#### → Fortsetzung von Seite 15

Ulme furnierte Vollkernplatte gesetzt. Die Seitenwange kann rechts oder links gesetzt werden. Wer weniger Dinge zu verstauen hat, wendet sich an Michael Hilgers. Der gelernte Möbelschreiner und Designer entwickelte für Müller Möbelwerkstätten einen Arbeitsplatz mit klappbarer Arbeitsfläche. «Workframe» ist platzsparend und lässt sich ideal auch in engen Fluren, Schlafräumen oder Hotelzimmern montieren. Die Arbeitsfläche ist mit Linoleum beschichtet und der Rahmen besteht aus beschichtetem Multiplex-Schichtholz, darin integriert ist eine Mehrfachsteckdose für Ladegeräte. Da die Rückwand pulverbeschichtet ist, kann sie auch als magnetisches Memoboard genutzt werden.

Ist der Arbeitsplatz zugeklappt, bieten sich für die Gestaltung des Frontrahmens zwei

Optionen. Entweder man wählt die Variante «Bilderrahmen» und gestaltet die Vorderseite mit individuellen Motiven. Oder man entscheidet sich für eine weisse Front, womit «Workframe» aufgrund seiner Gesamttiefe von rund 4,5 cm fast völlig vor einer weissen Wand verschwindet. Diese Version ist als Steh- oder Sitzarbeitsplatz nutzbar.

#### Vorsatz 6: Farbe bekennen

Ist die Arbeit getan, sorgen Farben für Abwechslung. Angesagt sind sanftere Töne und Farbkombinationen. Gemäss dem Verband der Deutschen Möbelindustrie werden starke Unis erwartet, Blau gilt als Newcomer der Saison. Die Farbe Weiss bei Möbeln bleibt weiterhin aktuell.

Trifft Farbe auf Holz, darf die Maserung sichtbar bleiben. Ein Beispiel dafür bietet die Schweizer Firma Tossa. Der letztes Jahr auf den Markt gebrachte Stuhl «Tim» ist

#### IMM COLOGNE 2013

##### Mehr Messebesucher

An der IMM Cologne 2013 und dem Küchenevent Living Kitchen lockten vom 14. bis 20. Januar 1250 Unternehmen rund 142 000 Besucher nach Köln (2012: 115 000 Gäste). Im Vergleich zum Vorjahr nahm die Internationalität der Besucher um 13% zu. Es wurden mehr Fachbesucher aus Europa gezählt, insbesondere aus der Russischen Föderation, den Niederlanden, Belgien, Österreich, Italien und der Schweiz. Unter den Gästen befanden sich zudem viele Besucher aus Asien, vor allem aus China.

→ [www.imm-cologne.de](http://www.imm-cologne.de)

→ [www.livingkitchen-cologne.de](http://www.livingkitchen-cologne.de)